

Mindestangaben– ohne Login

Maximale Angaben – mit Attachment, Bewerbungsbrief, etc.

Auswahlmenue für Organisationen, bei jeder Stelle – was als Mindestabfrage gefragt werden soll. (Standard – nur Kontaktangaben)

Anleitung Neue Funktion: Schnellbewerbung ohne Konto

Seit Mitte Mai können sich Freiwillige in drei Klicks auf eine Freiwilligenstelle bewerben – ohne bestehendes Benutzerkonto. Das senkt die Einstiegshürde und ermöglicht auch jenen eine Bewerbung, die keine dauerhaften Daten hinterlassen möchten.

Freiwillige

Klicken Freiwillige auf «Bewerben», werden sie aufgefordert, ein Formular mit Adresse und E-Mail auszufüllen und so ihre Kontaktangaben zu hinterlassen. Besteht zur eingegebenen E-Mail bereits ein Konto, werden sie gebeten, sich damit anzumelden.

Nach einer Bewerbung ohne Konto erhalten Freiwillige mehrere automatische E-Mails mit der Aufforderung, nachträglich ein Konto zu erstellen. So sollen möglichst viele Nutzerinnen und Nutzer doch noch zur Registrierung bewegt werden. Diese Mails können aber ignoriert werden.

Organisationen

Damit auch von Freiwilligen ohne Benutzerkonto die nötigen Informationen erfasst werden, lässt sich über eine Menübox festlegen, welche Mindestangaben abgefragt werden. Ohne weitere Einstellungen werden mindestens Adresse und E-Mail verlangt.

Zusätzlich können abgefragt werden:

- Anhang (z. B. Fahrausweis)
- Bewerbungsschreiben

Wir empfehlen jedoch, die Hürde bei einer ersten Ausschreibung möglichst tief zu halten und nicht zu viel zu verlangen, damit überhaupt ein Kontakt zustande kommt.

Wenn sich ein User ohne Konto bewirbt, werden diese Informationen im üblichen Verlauf an die Organisation per Mail mitgeteilt, und im Dashboard der Organisation gespeichert, so dass diese Informationen nicht verlorengehen.

